

Mag. Werner Kogler
Vizekanzler
Bundesminister für Kunst, Kultur,
öffentlichen Dienst und Sport

Frau
Präsidentin des Bundesrates
Mag.^a Christine Schwarz-Fuchs
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.917.087

Wien, am 22. Februar 2022

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Bundesräte Karl Bader, Kolleginnen und Kollegen haben am 22. Dezember 2021 unter der Nr. **3980/J-BR** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Gutachten, Studien und Umfragen gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Eingangs ist anzumerken, dass mein Ressort erstmalig durch die Bundesministeriengesetz-Novelle 2017, BGBl. I Nr. 164/2017, mit 8. Jänner 2018 errichtet wurde und sich die nachfolgenden Ausführungen auf den Zeitraum nach Ressortgründung beziehen.

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Was ist die rechtliche Grundlage für die Veraktung von Vorgängen in dem Ihnen unterstehenden Bundesministerium?*
- *Wie lange sind Akten oder Unterlagen in Ihrem Bundesministerium aufzubewahren?*

Die Grundlagen für die Veraktung von Vorgängen bzw. die Behandlung von zu besorgenden Geschäftsfällen sind in der Büroordnung 2004 geregelt.

Auf Grundlage der Büroordnung ist in den Bundesministerien durch Dienstanweisung in einem Organisationshandbuch die Behandlung von Geschäftsfällen, insbesondere auch unter Anwendung des elektronischen Geschäftsfall- und Aktenbearbeitungssystems (ELAK-System), zu regeln.

Akten sind, sofern nicht deren besonderer Inhalt oder gesetzliche Bestimmungen eine längere Aufbewahrungsfrist angebracht erscheinen lassen, bis zum Ablauf des zehnten Kalenderjahres nach dem letzten Bearbeitungsvorgang aufzubewahren.

Bei Erstellung eines Aktes ist jeweils festzulegen, ob es sich um archivwürdige Inhalte handelt.

Sofern es sich nicht um archivwürdige Akten (Archivgut gemäß Bundesarchivgesetz) des Bundesdenkmalamtes handelt, gelten folgende ELAK-Skartierungsfristen: objektbezogene Sachakten 120 Jahre (objektbezogen = Denkmale), sachbezogene Sachakten 30 Jahre.

Zu den Fragen 3 und 6:

- *Wie hoch waren insgesamt die Kosten Ihres Bundesministeriums in den letzten 10 Jahren für an externe (natürliche oder juristische) Personen in Auftrag gegebene Gutachten bzw. gutachterliche Stellungnahmen? Bitte gliedern Sie die Kosten nach Jahren.*
- *Welche Gutachten bzw. gutachterliche Stellungnahmen wurden in den letzten 10 Jahren in Ihrem Bundesministerium an externe (natürliche oder juristische) Personen in Auftrag gegeben? Bitte beantworten Sie für jedes einzelne Gutachten bzw. für jede einzelne gutachterliche Stellungnahme gegliedert nach Jahren folgende Detailfragen:*
 - a. *Wann und von wem wurde das Gutachten bzw. die gutachterliche Stellungnahme beauftragt? Wann war sie fertiggestellt?*
 - b. *Titel des Gutachtens bzw. der gutachterlichen Stellungnahme und die konkrete(n) Fragestellung(en)?*
 - c. *Zweck des Gutachtens bzw. der gutachterlichen Stellungnahme?*
 - d. *Name der Autorin bzw. des Autors des Gutachtens bzw. der gutachtlichen Stellungnahme?*
 - e. *Kosten des Gutachtens bzw. der gutachterlichen Stellungnahme?*
 - f. *Wurde das Gutachten bzw. die gutachterliche Stellungnahme im Wege der Bundesbeschaffung GmbH beauftragt? Wenn nein, warum nicht?*
 - g. *Wurde im Zuge der Beauftragung des Gutachtens bzw. der gutachterlichen Stellungnahme eine Ausschreibung durchgeführt? Wenn ja, wie viele*

*(natürliche und juristische) Personen haben am Verfahren teilgenommen?
Wie lautet die Begründung für die konkrete Auftragserteilung? Wenn nein,
warum wurde keine Ausschreibung durchgeführt?*

- h. Auf welche Vorgänge oder Projekte in Ihrem Bundesministerium wirkte sich das Gutachten bzw. die gutachterliche Stellungnahme wie aus?*
- i. Wurde das Gutachten bzw. die gutachterliche Stellungnahme veröffentlicht? Wenn nein, warum nicht?*

Laufzeit	Auftragnehmer:in	Titel/Zweck	Details zur Ausschreibung	Kosten (inkl USt)	Veröffentlichung (mit Link)
Dez. 2017 - Apr. 2018	PONTE Organisation für kulturelles Management GmbH	Erfassung und Editierung der Archivmaterialien in Wiener Institutionen, die mit der Verbringung historischen und künstlerischen Sammlungsguts aus dem Besitz der Erzbischöfe von Salzburg in den Jahren 1800 bis 1815 in Zusammenhang stehen und Erstellung eines Quellenverzeichnisses und eines Findbuches zu diesen Archivmaterialien	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 10.800,00	Zum internen Gebrauch
Dez. 2017 - Nov. 2018	Dorda Rechtsanwälte GmbH	Rechtliche Beratung	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 16.518,00	Zum internen Gebrauch
März 2018 - Mai 2018	Dr. Karl Langer	Gutachten zu Objekt Wiedner Hauptstraße 46, 1040 Wien	Keine Beschaffung über BBG, da für das spezifische Fachgebiet eine gezielte Expertensuche notwendig war, die über die BBG nicht abgedeckt werden kann.	€ 10.000,00	Internes Gutachten als Grundlage in einem Untersuchungsverfahren
Juli 2018 – Juni 2019	Mag. Harald Podoschek	Beratung der Abteilung II/9, BKA, bei der Bilanzierungs- und Rechnungslegungsfragen, bei Umsetzungsfragen sowie bei der Ergänzung und etwaig notwendigen Anpassung der Bilanzierungsrichtlinien und des Prüferhandbuchs für die Bundesmuseen/die Österreichische Nationalbibliothek	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 17.568,00	Zum internen Gebrauch
Aug. 2018 - Juli 2019	Dr. Johannes Ramharter	Recherche der vormals Salzburger fürsterzbischöflichen Bestände im Bereich	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 24.000,00	Zum internen Gebrauch

		Kunstgewerbe, die nach 1801 nach Wien verbracht wurden			
Aug. 2018 – Dez. 2019	PONTE Organisation für kulturelles Management GmbH	Koordination des Projekts „Salzburger Kulturgüterdatenbank“	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 36.000,00	Zum internen Gebrauch
Okt. 2018	Ing. Mag. Dr. Manfred Froschauer, MBA	Sachverständigengutachten iZm Disziplinarverfahren	Direktvergabe	€ 18.750,00	Es erfolgte keine Veröffentlichung, da es sich um kein allgemeines Rechtsgutachten handelte
2019	Toni Häfliger	Gutachten Achenseebahn	Keine Beschaffung über BBG, da für das spezifische Fachgebiet eine gezielte Expertensuche notwendig war, die über die BBG nicht abgedeckt werden kann.	€ 10.000,00	Internes Gutachten als Grundlage in einem Untersuchungsverfahren, wurde nur betroffenen Parteien zur Verfügung gestellt
März - Juni 2019	Dorda Rechtsanwälte GmbH	Rechtliche Beratung	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 10.998,00	Zum internen Gebrauch
März 2019 bis Abschluss des Auswahlverfahrens	Egon Zehnder Ges.m.b.H	Begleitung des Auswahlverfahrens für die wissenschaftlichen Geschäftsführung der Albertina und des Technischen Museums Wien	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 54.000,00	Zum internen Gebrauch
Aug. 2019 - Feb. 2020	Dorda Rechtsanwälte GmbH	arbeits- und gesellschaftsrechtliche Beratung	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 13.746,00	Zum internen Gebrauch
Aug. 2019 - Mai 2020	Dorda Rechtsanwälte GmbH	arbeits- und gesellschaftsrechtliche Beratung	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 10.500,00	Zum internen Gebrauch
Aug. 2019 – Jän. 2020	Dr. Johannes Ramharter	Recherche der vormals Salzburger fürsterzbischöflichen Bestände im Bereich Kunstgewerbe, die nach 1801 nach Wien verbracht wurden	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 12.000,00	Zum internen Gebrauch

Okt. 2019- Okt. 2020	PONTE Organisation für kulturelles Management GmbH	Recherche der aus Salzburg abgekommenen Inkunabeln	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 12.000,00	Zum internen Gebrauch
Okt. 2019 - Jän. 2020	PONTE Organisation für kulturelles Management GmbH	Nachrecherche der aus Salzburg abgekommenen Handschriften	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 12.000,00	Zum internen Gebrauch
Okt. 2019 - Jän. 2020	PONTE Organisation für kulturelles Management GmbH	Eingabe der Recherche- Ergebnisse der aus Salzburg abgekommenen Gemälde	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 4.536,00	Zum internen Gebrauch
Nov. 2019 - Dez. 2019	Mag. Harald Podoschek	Beratung zur Ausarbeitung einer Evaluierung der Beitragsänderung und der Ausgabenstruktur des Künstler- Sozialversicherungsfonds (KSVF)	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 1.950,00	Zum internen Gebrauch
Dez. 2019 - Apr. 2020	Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Sonja Niederacher	Zusammenfassender Bericht über die Provenienzforschung in der Leopold Museum Privatstiftung 2008-2019	Keine Beschaffung über BBG, da die Leistung in einem zusammenfassenden Bericht über die Provenienzforschung bzw. ihre Tätigkeit als Provenienzforscherin in der Leopold Museum- Privatstiftung bestand	€ 24.480,00	Interner Bericht, um die weitere Vorgehens- weise der Provenienz- forschung in der Leopold Museum- Privat- stiftung zu klären
Dez. 2019 - Apr. 2020	MMag. Dr. Michael Wladika	Zusammenfassender Bericht über die Provenienzforschung in der Leopold Museum Privatstiftung 2008-2019	Keine Beschaffung über BBG, da die Leistung in einem zusammenfassenden Bericht über die Provenienzforschung bzw. ihre Tätigkeit als Provenienzforscherin in der Leopold Museum- Privatstiftung bestand	€ 9.180,00	Interner Bericht, um die weitere Vorgehens- weise der Provenienz- forschung in der Leopold Museum- Privat- stiftung zu klären
Dez. 2019 bis Abschluss des Auswahlver- fahrens	Stanton Chase	Begleitung des Auswahlverfahrens für die Besetzung der Position der wissenschaftlichen Geschäftsführung des KHM- Museumsverbandes	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 12.000,00	Zum internen Gebrauch
Dez. 2019 bis Abschluss des Auswahlver- fahrens	Kienbaum Consultants Austria GmbH	Begleitung des Auswahlverfahrens für die Besetzung der Position der wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Geschäftsführung des mumok-Museum Moderne Kunst Stift Ludwig Wien	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 57.360,00	Zum internen Gebrauch

Dez. 2019 bis Abschluss des Auswahlverfahrens	Stanton Chase	Begleitung des Auswahlverfahrens für die Besetzung der Position der wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Geschäftsführung des Naturhistorischen Museums Wien	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 45.600,00	Zum internen Gebrauch
Jänner bis Juni 2020	Finanzprokuratur	Rechtsstellung einer Arbeitsgemeinschaft (ARGE) im Zusammenhang mit dem Eintrag ins Ergänzungsregister	Beauftragung der Finanzprokuratur, weshalb keine Ausschreibung erfolgte	keine	Abklärung rechtskonformer Vorgehensweisen des Bundes im Umgang mit Gesellschaftsbeteiligungen; Veröffentlichung nicht vorgesehen
2020 - 2021	Ao. Univ.-Prof. Dr. Christian Zib	Kontext Fair Pay/ Rechtsgutachten betr. kartellrechtliche Zulässigkeit der Empfehlung von Honoraruntergrenzen für selbständige Künstler:innen	Direktvergabe	€ 24.000,00	Arbeitsgrundlage für die Untergruppe Recht des Forums Fair Pay, Veröffentlichung nicht vorgesehen
März 2020 - laufend	Bundessportakademie Wien	Sportwissenschaftliches Gutachten zum geplanten neuen Österreichischen Sport- und Turnabzeichen ÖSTA NEU	Es erfolgte keine Ausschreibung. Die 4 Sportuniversitäten Wien, Innsbruck, Graz und Salzburg, sowie die 4 Bundessportakademien Wien, Graz, Innsbruck und Linz, somit die relevanten Einrichtungen im Bereich Sportwissenschaft, wurden zur Anbotslegung eingeladen. Da nur ein Angebot gelegt wurde und dieses in Art, Umfang und Preis entsprach, wurde der Auftrag erteilt.	Fixbetrag € 8.000,00 sowie ein variabler Anteil von € 1.000,00	Durch den Regierungswechsel wurde die Neugestaltung des Österreichischen Sport- und Turnabzeichens ausgesetzt. Eine Veröffentlichung ist aktuell obsolet.
März 2020	Univ. Prof. Dr. Karl Stöger	Gutachten zur Prüfung, ob eine erweiterte Gender-Klausel (Genderbudgeting) in den Förderungsrichtlinien des Österreichischen Filminstituts (verfassungs-) rechtlich zulässig ist	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 8.400,00	Zum internen Gebrauch

Apr. 2020 - Feb. 2021	Mag. Harald Podoschek	Beratung der Abteilung IV/B/9 hinsichtlich der Rechnungsabschlüsse der Bundesmuseen/ÖNB sowie hinsichtlich der Weiterentwicklung eigener Rechnungslegungsbestimmungen für diese wissenschaftlichen Anstalten	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 17.280,00	Zum internen Gebrauch
Juli - Sept. 2020	Eblinger & Partner Personal- und Managementberatungs GmbH	Unterstützung zur Ausschreibung der Position der Geschäftsführung der Bundestheater-Holding GmbH	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 21.600,00	Zum internen Gebrauch
Aug. 2020 - Aug. 2021	PONTE Organisation für kulturelles Management GmbH	Koordination des Projekts „Salzburger Kulturgüterdatenbank“	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 36.000,00	Zum internen Gebrauch
Aug. 2020 - Dez. 2021	Dr. ⁱⁿ Birgit Kirchmayer	Wissenschaftliche Koordination Provenienzforschung	Keine Beschaffung über BBG, da wissenschaftliche Koordination durch ein Mitglied oder Ersatzmitglied des Kunstrückgabebeirats übernommen wird	€ 34.500,00	Beschlüsse des Kunstrückgabebeirats als Ergebnisse der Provenienzforschung werden veröffentlicht: https://provenienzforschung.gv.at/empfehlungen-des-beirats/beschluesse/
Nov. 2020 - Dez. 2021	Mag. Othmar Stoss	Beratung der Sektionsleitung der Sektion Kunst und Kultur in einer „Arbeitsgruppe Kollektivvertrag“ für die Bundesmuseen/ÖNB	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 27.342,00	Zum internen Gebrauch
Feb.- Apr. 2021	Deloitte Consulting GmbH	Begleitung des Auswahlverfahrens für die wissenschaftliche und wirtschaftliche Geschäftsführung MAK	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 42.600,00	Zum internen Gebrauch
März 2021	Solvatec, Deutschländer; Lock und Wurdack OHG GmbH	Einführung der Online-Datenbank BeeCollect Web für die Salzburger Kulturgüterdatenbank	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 6.768,00	Zum internen Gebrauch
Apr.- Okt. 2021	Ernst & Young Management Consulting GmbH	Erstellung eines Simulationsmodells zur laufenden wirtschaftlichen Bewertung eines im Rahmen von Verhandlungen laufend veränderten Kollektivvertrages für die Bundesmuseen/ÖNB	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 49.608,00	Zum internen Gebrauch

Mai 2021 bis spätestens zur Vertragsunterzeichnung	Arthur Hunt GesmbH	Begleitung des Auswahlverfahrens für die wissenschaftliche und wirtschaftliche Geschäftsführung der Österreichischen Nationalbibliothek	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 40.800,00	Zum internen Gebrauch
Juni-Juli 2021	DI Dr. Stephan Koller	Erweiterung Filmmuseum Arsenal – Beurteilung der Errichtungskosten	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 3.600,00	Zum internen Gebrauch
Juni - Juli 2021	DI Dr. Stephan Koller	Neubau Depot Filmarchiv Laxenburg – Beurteilung der Errichtungskosten	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 3.600,00	Zum internen Gebrauch
Juni 2021 bis spätestens zur Vertragsunterzeichnung	Egon Zehnder Ges.m.b.H	Begleitung des Auswahlverfahrens für die wissenschaftliche und wirtschaftliche Geschäftsführung der Österreichischen Galerie Belvedere	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 34.800,00	Zum internen Gebrauch
Juni 2021 - Juni 2022	Mag. Harald Podoschek	Beratung der Abteilung IV/B/9 hinsichtlich der Rechnungsabschlüsse der Bundesmuseen/ÖNB sowie hinsichtlich der Weiterentwicklung eigener Rechnungslegungsbestimmungen für diese wissenschaftlichen Anstalten	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	Es erfolgte noch keine Abrechnung. Auftragssumme € 18.000,00	Zum internen Gebrauch
Aug. 2021 - Aug. 2022	PONTE Organisation für kulturelles Management GmbH	Koordination des Projekts „Salzburger Kulturgüterdatenbank“	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 18.000,00 wurden bereits abgerechnet. Auftragssumme € 36.000,00	Zum internen Gebrauch
Aug. - Dez. 2021	Mag. Harald Podoschek	Wirtschaftliche Prüfung der Einreichungen zur Sonderförderung zur Struktursicherung in Kunst und Kultur	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 18.816,00	Zum internen Gebrauch
Sept. - Nov. 2021	Heinz Letuha, die Klaviermacher Letuha	Schätzgutachten Hammerflügel, Sammlung Maria Gerngross	Keine Beschaffung über BBG, da für das spezifische Fachgebiet eine gezielte Expertensuche notwendig war	€ 1.800,00	Gutachten liegt noch nicht vor.
Nov. 2021 bis Ende 2022	Ernst & Young Management Consulting GmbH	Bundesmuseen 2.0; Effektiv steuern und Synergien nutzen	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 35.946,00	Zum internen Gebrauch
Dez. 2021 - Dez. 2022	Mag. Othmar Stoss	Beratung der Sektionsleitung der Sektion Kunst und Kultur in einer „Arbeitsgruppe Kollektivvertrag“ für die Bundesmuseen/ÖNB 1. Nachtrag	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	Es erfolgte noch keine Abrechnung. (Höchstgrenze von 150 Stunden und Summe von max. € 33.300,00)	Zum internen Gebrauch

Die Beauftragung erfolgte durch die zuständigen Organisationseinheiten, die Bedeckung der Kosten erfolgte im Rahmen des Budgets der UG 17 und UG 32.

Alle Vertragsabschlüsse erfolgten rechtskonform und entsprechend dem Bundesvergabegesetz 2018.

Das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) hat einen sehr umfassenden Aufgabenbereich, der durch das Bundesministeriengesetz festgelegt wird. Aus Gründen der Kosteneffizienz bei gleichzeitig hoher Qualität der Arbeit ist es mitunter notwendig, ohne Anstellung neuen Personals punktuell externe Expertise für spezifische Themengebiete einzuholen, soweit sie im BMKÖS selbst nicht vorhanden ist. In bestimmten Bereichen ist es außerdem sinnvoll, neben der Ressortsicht auf ein Thema auch einen anderen Blickwinkel durch die Expertise einer/eines Außenstehenden oder auch Betroffenen zu erhalten.

Im Sinne einer evidenzbasierten Politik wurden die Ergebnisse der Gutachten entsprechend in die Tätigkeiten des Ressorts einbezogen.

Ergänzend darf auf die im Jahr 2018 vom damaligen Bundesminister für öffentlichen Dienst und Sport in Auftrag gegebene Studie „Rechtliche Auswirkungen des Globalen Migrationspakts (GCM) und des Globalen Flüchtlingspakts (GCR) auf die Republik Österreich“ hingewiesen werden. Die Beauftragung erfolgte direkt durch das Kabinett des damaligen Bundesministers für öffentlichen Dienst und Sport an Univ.-Prof. Dr. Walter Obwexer, die Kosten beliefen sich auf € 7.440,00. Nähere Informationen liegen mir zu dieser Studie nicht vor.

Zu den Fragen 4 und 7:

- *Wie hoch waren insgesamt die Kosten Ihres Bundesministeriums in den letzten 10 Jahren für an externe (natürliche oder juristische) Personen in Auftrag gegebene Studien? Bitte gliedern Sie die Kosten nach Jahren.*
- *Welche Studien wurden in den letzten 10 Jahren in Ihrem Bundesministerium an externe (natürliche oder juristische) Personen in Auftrag gegeben? Bitte beantworten Sie für jede einzelne Studie gegliedert nach Jahren folgende Detailfragen:*
 - a. *Wann und von wem wurde die Studie beauftragt? Wann war sie fertiggestellt?*
 - b. *Titel der Studie und die konkrete(n) Fragestellung(en)?*
 - c. *Zweck der Studie?*

- d. Name der Autorin bzw. des Autors der Studie?
- e. Kosten der Studie?
- f. Wurde die Studie im Wege der Bundesbeschaffung GmbH beauftragt?
Wenn nein, warum nicht?
- g. Wurde im Zuge der Beauftragung der Studie eine Ausschreibung durchgeführt? Wenn ja, wie viele (natürliche und juristische) Personen haben am Verfahren teilgenommen? Wie lautet die Begründung für die konkrete Auftragserteilung? Wenn nein, warum wurde keine Ausschreibung durchgeführt?
- h. Auf welche Vorgänge oder Projekte in Ihrem Bundesministerium wirkte sich die Studie wie aus?
- i. Wurde die Studie veröffentlicht? Wenn nein, warum nicht?

Laufzeit	Auftragnehmer:in	Titel/Zweck	Details zur Ausschreibung	Kosten (inkl USt)	Veröffentlichung (mit Link)
Nov.2017 - Juni 2018	Prof. Gerhard Hammerschmid (Hertie School)	Fokusstudie II (Einführung der wirkungsorientierten Verwaltungssteuerung; Erfolge – Potentiale – Perspektiven) (beauftragt 2017) BKA-931.150/0006-III/9/2017 BMöDS-931.150/0016-III/C/9/2018	Direktvergabe (gemäß § 41 BVergG 2006)	Restzahlung 2018: € 8.760,00 (Hauptzahlung 2017: € 20.440,00)	www.oeffentlicherdienst.gv.at
Dez. 2017 - Juni 2018	Univ.-Prof. Dr. Markus Höllerer (WU-Wien)	Ergänzungsstudie zur Fokusstudie II (Umsetzung der wirkungsorientierten Verwaltungssteuerung in der österr. Bundesverwaltung) (beauftragt 2017) BKA-931.150/0009-III/9/2017 BMöDS-931.150/0009-III/9/2018	Direktvergabe (gemäß § 41 BVergG 2006)	Restzahlung 2018: EUR 1.950,00 (Hauptzahlung 2017: € 7.800,00)	www.oeffentlicherdienst.gv.at
Dez. 2017 - Aug. 2018	Fachhochschule Oberösterreich Hagenberg	Studie "New Way of Working in Public Administration" unter Berücksichtigung arbeits- und organisationswissenschaftlicher Aspekte im Zusammenhang mit der österreichischen EU-Präsidentschaft 2018 im Netzwerk EUPAN (European Public Administration Network)	Beauftragung und Bezahlung 1. Teilbereich (€ 7.812,50) im Dezember 2017 (BKA) Bezahlung Teilbereich des 2. Teilbereichs (€ 1.117,19) im August 2018)	8.929,69	Veröffentlicht als Online-Publikation auf www.oeffentlicherdienst.gv.at und www.eupan.eu im Jänner 2019

Dez. 2017 - Dez. 2018	Universität Wien	Studie "New Way of Working in Public Administration" unter Berücksichtigung arbeits- und organisationswissenschaftlicher Aspekte im Zusammenhang mit der österreichischen EU-Präsidentschaft 2018 im Netzwerk EUPAN (European Public Administration Network)	Beauftragung und Bezahlung 1. Teilbereich (€ 6.875,00) im Dezember 2017 (damals noch BKA) Bezahlung 2. und 3. Teilbereich (€ 5.775,00) im Jänner 2019	12.650,00	Veröffentlicht als Online-Publikation auf www.oeffentlicherdienst.gv.at und www.eupan.eu im Jänner 2019
Dez. 2017 - Dez. 2018	Univ.-Prof. Dr. Martin Risak	Studie "New Way of Working in Public Administration" unter Berücksichtigung arbeits- und sozialrechtlicher bzw. öffentlich-rechtlicher Aspekte im Zusammenhang mit der österreichischen EU-Präsidentschaft 2018 im Netzwerk EUPAN (European Public Administration Network)	Beauftragung und Bezahlung Anzahlung 1. Teilbereich (€ 3.000,00) im Dezember 2017 (damals noch BKA) Bezahlung Restzahlung 1. Teilbereich (€ 3.000,00) im Mai 2019 Bezahlung 2. und 3. Teilbereich (€ 6.000,00) im Jänner 2019	12.000,00	Veröffentlicht als Online-Publikation auf www.oeffentlicherdienst.gv.at und www.eupan.eu im Jänner 2019
Juli bis Oktober 2018	Sports Econ Austria - Institut für Sportökonomie	Studie „Die ökonomische Bedeutung des Mountainbikens in Österreich“ Die gegenständliche Untersuchung diente der Schaffung einer belastbaren empirischen Evidenz zur wirtschaftlichen Bedeutung des Mountainbikens in Österreich.	Direktvergabe	€ 40.000,--	diente zur internen Abstimmung/ Analyse, eine Veröffentlichung war daher nicht vorgesehen
Aug.- Dez. 2018	Community- Based Innovation Systems GmbH	Reporting and Visualisation in Public Administrations Across Europe GZ: BMöDS-931.150/0007-III/C/9/2019	Direktvergabe (gemäß § 41 BVergG 2006)	€ 39.360,00	Auf der Website des BMKÖS
Sept. - Dez. 2018	Universität Graz	"New Way of Working in Public Administration" unter Berücksichtigung arbeits- und organisationswissenschaftlicher Aspekte im Zusammenhang mit der österreichischen EU-Präsidentschaft 2018; Teile des Teilbereichs 2 und Teilbereich 3	Beauftragung im August 2018 Bezahlung im Jänner 2019	5.103,13	Veröffentlicht als Online-Publikation auf www.oeffentlicherdienst.gv.at und www.eupan.eu im Jänner 2019

Dez. 2018 - Juli 2019	Hauptverband des Österreichischen Buchhandels	Machbarkeitsanalyse für die Initiative zur Förderung der Lesekompetenz in Österreich	Statuserhebung, Darstellung der fehlenden Analysen Empfehlung für ergänzende Analysen Identifikation, Bewertung der bestehenden Maßnahmen Internationaler Vergleich	€ 24.000,00	Zum internen Gebrauch
Dez. 2018 - Jän. 2019	Prof. Dr. Michael Kloos	Durchführung des Heritage Impact Assessments zum UNESCO Welterbe Historisches Zentrum von Wien Phase I	Keine Beschaffung über BBG möglich, da für die Erstellung von Gutachten im Bereich UNESCO Welterbe und Welterbe-Verträglichkeitsprüfungen (Heritage Impact Assessments) kein „Markt“ existiert und für das spezifische Fachgebiet eine gezielte Expertensuche notwendig war, die über die BBG nicht abgedeckt werden kann. Die Durchführung musste zudem nach den Richtlinien der internationalen Beratungsgremien des Welterbe-Komitees erfolgen.	€ 75.000,00	https://www.bmko.es.gv.at/Service/Publikationen/Kunst-und-Kultur/berichte-studien-kultur.html Jänner 2019
Feb. 2019 - Okt. 2019	Museumsbund Österreich	Durchführung einer digitalen Bestandsaufnahme im Bereich der Österreichischen Museen	Direktvergabe	€ 5.000,00	Zum internen Gebrauch
Mai bis Dezember 2019	Österreichische Gesellschaft für Public Health (ÖGPH)	Studie „Bundesländeranalyse zum Bewegungsmonitoring-System“ Ausgehend von den im Rahmen des österreichischen Bewegungsmonitorings 2017 erhobenen Daten wurde eine Bundesländeranalyse erstellt. Für jedes Bundesland wurde dabei unter anderem ein Steckbrief mit Parametern zum Bewegungsverhalten, zu den Einflussfaktoren auf das Bewegungsverhalten und	Es wurden 3 Angebote eingeholt. Die Beauftragung erfolgte als Direktvergabe.	€ 20.000,--	Veröffentlichung auf https://www.bmko.es.gv.at/sport/breitensport/breiten-gesundheitssport/Bewegungsmonitoring

		bewegungsassoziierten Gesundheitsindikatoren entwickelt sowie bundesländerspezifische Empfehlungen abgegeben.			
Sept. 2019 - März 2020	MARKET Marktforschungs-Ges.m.b.H. & Co.KG	Studie „Zufriedenheit mit der Leistungserbringung des Bundesdenkmalamts“	Direktvergabe nach Einholung mehrerer Vergleichsofferte.	€ 38.880,00 bezahlte Kosten € 30.660,00	Eine Präsentation der Ergebnisse konnte aufgrund der COVID 19 Pandemie nicht durchgeführt werden.
September 2019 bis März 2020	Karmasin Research & Identity	„Motivanalyse Bewegung und Sport. Eine qualitative Untersuchung“ Auftrag war, mittels Befragung einer breiten Zielgruppe die Gründe zu erheben, warum in Österreich bestimmte Personengruppen Sport bzw. keinen Sport betreiben. Dazu wurden insbesondere Fragen zur subjektiven Wahrnehmung von Vorteilen und Nutzen, Barrieren, Angeboten, Kampagnen u.ä. gestellt und ausgewertet	Es wurden 3 Angebote eingeholt. Die Beauftragung erfolgte als Direktvergabe.	€ 63.600,00.-	diente zur internen Abstimmung/ Analyse, eine Veröffentlichung war daher nicht vorgesehen
Nov.2019 - März 2020	Donau Universität Krems	„Überarbeitung eines Praxisleitfadens digitale Partizipation“ „Grünbuch-„Partizipation im digitalen Zeitalter“	Direktvergabe (gemäß § 41 BVergG 2006)	40.250,00	www.oeffentlicherdienst.gv.at
Feb.– Aug. 2020	DI Michael Schimek	Thematische Studie zur Rolle der Großglockner Hochalpenstraße im Vergleich internationaler Panoramastraßen	Keine Beschaffung über BBG, da für das spezifische Fachgebiet eine gezielte Expertensuche notwendig war, die über die BBG nicht abgedeckt werden kann.	€ 119.640,00	https://www.schimek-plant.at/projekte/ Die Studie wurde dem Welterbezentrums und ICOMOS International zur Stellungnahme übermittelt; diese liegt noch nicht vor. Die Studie steht über obigen Link zum Download zur Verfügung (Thematische Studie „Geschichte von Panoramastraßen“) sowie in gedruckter Form im BMKÖS.

April - Mai 2020	Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung - WIFO	Ökonomische Bedeutung der Kulturwirtschaft und ihre Betroffenheit in der COVID-19-Krise	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 26.985,00 (USt-befreit)	https://www.bmko.es.gv.at/Service/Publikationen/Kunst-und-Kultur/berichte-studien-kultur.html
August 2020 – Juli 2021	Karmasin Research & Identity	Studie „Frauen im Vereinssport“ Erhalt von Informationen zur zielgerichteten Steigerung des Frauenanteils im Vereinssport. Die Studie untersucht anhand von Befragungen, Gruppendiskussionen und Expert:inneninterviews die Motive und Barrieren weiblicher Mitglieder in Sportvereinen.	Es wurden 3 Angebote eingeholt. Die Beauftragung erfolgte als Direktvergabe.	€ 76.668,00	Die gegenständliche Studie wurde auf www.bmkoes.gv.at veröffentlicht.
Aug. 2020 - Apr. 2021	Univ. Prof. Dr. Ernst Strouhal	Studie zu Möglichkeiten und Grenzen der Förderung von Spiel als künstlerischem Medium in Österreich	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 11.760,00	derzeit keine Veröffentlichung vorgesehen
Sept. 2020 - Mai 2021	Dr. Michael Hiermanseder	Thematische Studie "The Network of Boundaries and its Monuments"	Keine Beschaffung über BBG, da für das spezifische Fachgebiet eine gezielte Expertensuche notwendig war, die über die BBG nicht abgedeckt werden kann.	€ 78.000,00 bezahlte Kosten € 30.000,00	Der Auftrag konnte (u.a. Pandemie bedingt) nicht im erforderlichen Ausmaß umgesetzt werden und wurde daher als nur teilweise erfüllt angesehen. Das übermittelte Zwischenergebnis der Studie ist nicht zur Veröffentlichung vorgesehen.
Oktober bis Dezember 2020	MediaAffairs (beauftragt über 100% Sport aus Mitteln des BMKÖS und der Rundfunk- und Telekom-Regulierungs-GmbH, (RTR) aus Mitteln des BKA)	Genderbalance in der Sportberichterstattung – Studie über Präsenz & Inszenierung von Sportlerinnen und Sportlern	Die Beauftragung erfolgte durch die RTR, das BMKÖS hat sich danach an den Kosten der Studie beteiligt	€ 40.800,-(Die Studie wurde mit diesem Betrag aus Mitteln des BMKÖS über 100 % Sport anteilig finanziert)	Die gegenständliche Studie wurde auf www.bmkoes.gv.at veröffentlicht.
Okt. 2020 – Apr. 2021	Michael Würges Dipl. Des.	Studie Öffentliche Kunst- und Kulturförderung	Öffentliche Kunst- und Kulturförderung im internationalen Vergleich, Sachstand und Perspektiven unter besonderer Betrachtung einzelner Mitgliedstaaten der Europäischen Union	€ 9.000,00	Präsentation im Rahmen einer Veranstaltung geplant

Nov. 2020 - Nov. 2021	Technisches Museum Wien	Koloniale Erwerbskontexte an Bundesmuseen: Evaluierung der vorhandenen Sammlungsbestände	Keine Beschaffung über BBG, da direkt Technisches Museum Wien beauftragt wurde	€ 40.000,00	Eine Veröffentlichung der Forschungs- ergebnisse ist in Form eines Sammelbandes vorgesehen.
Nov. 2020 - Nov. 2021	Naturhistorisches Museum Wien	Koloniale Erwerbskontexte an Bundesmuseen: Osteologische Sammlungen	Keine Beschaffung über BBG, da direkt Naturhistorisches Museum Wien beauftragt wurde	€ 40.000,00	Eine Veröffentlichung der Forschungs- ergebnisse ist in Form eines Sammelbandes vorgesehen.
Nov. 2020 - Feb. 2022	Weltmuseum Wien	Koloniale Erwerbskontexte an Bundesmuseen: Sammlungen Afrika südlich der Sahara	Keine Beschaffung über BBG, da direkt Kunsthistorisches Museum Wien beauftragt wurde	€ 40.000,00	Eine Veröffentlichung der Forschungs- ergebnisse ist in Form eines Sammelbandes vorgesehen.
März 2021 - März 2022	Museum für angewandte Kunst	Koloniale Erwerbskontexte an Bundesmuseen: Österreichisch- ungarischer Kunsthandel mit China im Zeitalter des europäisch- amerikanischen Imperialismus: Personen, Handel, Netzwerke um 1900	Keine Beschaffung über BBG, da direkt Museum für angewandte Kunst beauftragt wurde	€ 39.600,00	Eine Veröffentlichung der Forschungs- ergebnisse ist in Form eines Sammelbandes vorgesehen.
Mai - Dez. 2021	Donau Universität Krems	Wissenschaftliche Untersuchungen Reallabor „Guidebook“ Hybrides Arbeiten in der österreichischen Bundesverwaltung“ gemeinsam mit der WU	Direktvergabe (gemäß § 41 BVergG 2006)	39.900,00 19.950,00 (50%) 15.960,00 (40%) 10% für 2022: € 3.990,00	www.oeffentlicherdienst.gv.at
Mai - Dez. 2021	WU-Wien	Wissenschaftliche Untersuchungen Reallabor „Guidebook“ Hybrides Arbeiten in der österreichischen Bundesverwaltung“ gemeinsam mit der Donau Universität Krems	Direktvergabe (gemäß § 41 BVergG 2006)	26.400,00 13.200,00 (50%) 10.560,00 (40%) 10% für 2022: 2.640,00	www.oeffentlicherdienst.gv.at
Sept. - Nov. 2021	Prof. Dr. Michael Kloos	Durchführung des Heritage Impact Assessments zum UNESCO Welterbe Historisches Zentrum von Wien Phase II	Keine Beschaffung über BBG möglich, da für die Erstellung von Gutachten im Bereich UNESCO Welterbe und Welterbe- Verträglichkeitsprüfungen (Heritage Impact Assessments) kein „Markt“ existiert und für das spezifische Fachgebiet eine gezielte	€ 96.642,00	Die Veröffentlichung wird zusammen mit den Arbeitsdokumenten für die 45. Sitzung des Welterbe- Komitees im Juni 2022 erfolgen.

			Expertensuche notwendig war, die über die BBG nicht abgedeckt werden kann.		
Okt. 2021- Juli 2022	Dr. Gergö Farkas	Adaptierung Nominierungsdossier Donau Limes	Keine Beschaffung über BBG, da die Revision des Nominierungsdossiers ausschließlich von an der Ausarbeitung des Antrags beteiligten Experten möglich ist, die auch über die zu bearbeitenden Daten des rund 2.600 Seiten umfassenden Dossiers verfügen.	€ 3.000,00	Das revidierte Nominierungsdossier wird nach Kenntnisnahme des Welterbe-Komitees 2023 auf der Webseite des Welterbezentrums das im Juli 2021 veröffentlichte Nominierungsdossier ersetzen.

Die Beauftragung erfolgte durch die zuständigen Organisationseinheiten, die Bedeckung der Kosten erfolgte im Rahmen des Budgets der UG 17 und UG 32.

Das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) hat einen sehr umfassenden Aufgabenbereich, der durch das Bundesministeriengesetz festgelegt wird. Aus Gründen der Kosteneffizienz bei gleichzeitig hoher Qualität der Arbeit ist es mitunter notwendig, ohne Anstellung neuen Personals punktuell externe Expertise für spezifische Themengebiete einzuholen, soweit sie im BMKÖS selbst nicht vorhanden ist. In bestimmten Bereichen ist es außerdem sinnvoll, neben der Ressortsicht auf ein Thema auch einen anderen Blickwinkel durch die Expertise einer/eines Außenstehenden oder auch Betroffenen zu erhalten.

Im Sinne einer evidenzbasierten Politik wurden die Ergebnisse der Studien entsprechend in die Tätigkeiten einbezogen.

Zu den Fragen 5 und 8:

- *Wie hoch waren insgesamt die Kosten Ihres Bundesministeriums in den letzten 10 Jahren für an externe (natürliche oder juristische) Personen in Auftrag gegebene Umfragen? Bitte gliedern Sie die Kosten nach Jahren.*
- *Welche Umfragen wurden in den letzten 10 Jahren in Ihrem Bundesministerium in Auftrag gegeben? Bitte nennen Sie für jede Umfrage gegliedert nach Jahren:*
 - a. *Wann und von wem wurde die Umfrage beauftragt? Wann war sie fertiggestellt?*
 - b. *Titel der Umfrage und die konkrete(n) Fragestellung(en)?*

- c. Zweck der Umfrage?
- d. Namen der Person(en), die die Umfrage erstellt, bearbeitet und durchgeführt hat?
- e. Kosten der Umfrage?
- f. Wurde die Umfrage im Wege der Bundesbeschaffung GmbH beauftragt? Wenn nein, warum nicht?
- g. Wurde im Zuge der Beauftragung der Umfrage eine Ausschreibung durchgeführt? Wenn ja, wie viele (natürliche und juristische) Personen haben am Verfahren teilgenommen? Wie lautet die Begründung für die konkrete Auftragserteilung? Wenn nein, warum wurde keine Ausschreibung durchgeführt?
- h. Auf welche Vorgänge oder Projekte in Ihrem Bundesministerium wirkten sich die Umfrageergebnisse wie aus?
- i. Wurden die Umfrageergebnisse veröffentlicht? Wenn nein, warum nicht?

Laufzeit	Auftragnehmer:in	Titel/Zweck	Details zur Ausschreibung	Kosten (inkl USt)	Veröffentlichung (mit Link)
2020 - 2021	Bundesanstalt Statistik Österreich	Mitgliedschaft in Sportvereinen	Keine Ausschreibung, die Umfrage erfolgte im Anhang zum Mikrozensus im dritten und vierten Quartal 2020	€ 33.990,39 von denen 50% von Sport Austria getragen werden.	https://www.sporttaustria.at/de/sport-in-oesterreich-und-europa/sport-in-oesterreich/mikrozensusbefragung/mikrozensus-2020/
Apr. 2021 - Jän. 2022	Österr. Gallup Institut GmbH	Erhebung zum Fair Pay-Gap in der österreichischen Kunst- und Kulturbranche	Direktvergabe, keine Möglichkeit der Beschaffung über die BBG	€ 34.680,00 Erste TeilR: 21.07.2021	geplant

Die Beauftragung erfolgte durch die zuständigen Organisationseinheiten, die Bedeckung der Kosten erfolgte im Rahmen des Budgets der UG 17 und UG 32.

Das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) hat einen sehr umfassenden Aufgabenbereich, der durch das Bundesministeriengesetz festgelegt wird. Aus Gründen der Kosteneffizienz bei gleichzeitig hoher Qualität der Arbeit ist es mitunter notwendig, ohne Anstellung neuen Personals punktuell externe Expertise für spezifische Themengebiete einzuholen, soweit sie im BMKÖS selbst nicht vorhanden ist. In bestimmten Bereichen ist es außerdem sinnvoll, neben der Ressortsicht auf ein Thema auch einen anderen Blickwinkel durch die Expertise einer/eines Außenstehenden oder auch Betroffenen zu erhalten.

Im Sinne einer evidenzbasierten Politik wurden die Ergebnisse der Umfragen entsprechend in die Tätigkeiten des BMKÖS einbezogen.

Mag. Werner Kogler

